

Oberweser, den 12.12.2018

Niederschrift

Die Mitglieder der Gemeindevertretung, der Gemeindevorstand und die Ortsvorsteher sind am 05.12.2018 vom Vorsitzenden der Gemeindevertretung unter Bekanntgabe der Verhandlungsgegenstände für heute, 19:00 Uhr, zu einer öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Oberweser in die Pizzeria Leon, in der Klappe 23 (am Freibad) in Gieselwerder, eingeladen worden.

Es nahmen teil:

1. Hubert Henne, Vorsitzender
2. Ulrike Gerland, stellv. Vorsitzende
3. Detlef Stucke, stellv. Vorsitzender
4. Martin Becker
5. Christa Fiege
6. Werner Fricke
7. Hildegard Gunkel-Becker
8. Matthias Haas
9. Franz Hagner
10. Helko Hartig
11. Wilfried Hartig
12. Michaela Henrici
13. Armin Jakobi
14. Andreas Przylydzki

15. Betina Rehn
16. Thorsten Schminke

Es fehlten entschuldigt:

- Florian Niemeyer, stellv. Vorsitzender
Christian Dietrich
Dominik Hagner
Carsten Klinge
Christoph Pinne
Ann-Sophie Przylydzki
Wilfried Volle

Anwesende Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Cornelius Turrey, Bürgermeister
Ronald Ellermeyer, Beigeordneter

Anwesende Ortsvorsteher:

Hildegard Gunkel-Becker, Gieselwerder (Mitglied)
Hubert Henne, Heisebeck (Mitglied)
Christa Fiege, Oedelsheim (Mitglied)

Schriftführerin: Claudia Feldner

Es wurde durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung festgestellt, dass die Mitglieder rechtzeitig geladen wurden und die Versammlung beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. 2018-22.03 Nachtragshaushaltssatzung 2018
Beratung und Beschlussfassung über Empfehlung
2. 2018-24.01 Festsetzung Verzinsung Anlagekapital 2019
3. 2018-25.01 Fusion, Sachstand Gespräch im Ministerium
4. 2018-26.01 Hessenkasse, Teilnahme am Investitionsprogramm
5. Mitteilungen und Verschiedenes

TOP 1:

- a) Einstimmig wurde das zusammen mit der I. Nachtragssatzung vorgelegte und fortgeschriebene Investitionsprogramm für das Jahr 2018 in der vorgelegten Fassung beschlossen.
- b) Einstimmig wurde die I. Nachtragshaushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2018 in der vorliegenden Fassung beschlossen.

TOP 2:

Einstimmig wurde beschlossen, den Prozentsatz für die angemessene Verzinsung des Anlagekapitals für das Haushaltsjahr 2019 und für die Planung der Folgejahre auf 4,5 % festzusetzen.

TOP 3:

Informationen zur Fusion: Am 20.11.2018 fand im Hess. Innenministerium ein Gespräch statt. Dabei wurde über die weiteren Förderungen im Rahmen des Fusionsprozesses gesprochen. Dazu zählten die teilweise Entschuldung der Investitionskredite, externe Beratung und Begleitung, Sachkosten und eine Berücksichtigung besonderer Umstände bei der Teilnahme der Gemeinde Wahlsburg am Programm der Hessenkasse. Das Gespräch war sehr positiv, blieb jedoch noch ohne konkrete Ergebnisse.

Neben Treffen innerhalb der Verwaltungen fanden Sitzungen der Lenkungsgruppe und gemeinsame Gemeindevorstandssitzungen statt. Am 05.12.2018 fand eine gemeinsame Personalversammlung und am 12.12.2018 ein Gespräch bei der Kommunalaufsicht des Landkreises statt.

Die Aufnahme von Wahlsburg in den Förderachwerpunkt des Dorfentwicklungsprogramms wurde in Aussicht gestellt und beantragt.

Derzeit wird ein erster Entwurf eines Grenzänderungsvertrages erarbeitet.

Es wurde eine 14seitige Arbeitsliste zu Maßnahmen und Änderungen im Rahmen der Fusion erarbeitet, die an die Mandatsträger ausgehändigt werden soll. Evtl. Ergänzungen zur Aufnahme in die Liste können schriftlich oder per Email eingereicht werden.

Im Januar 2019 wird ein erstes Gespräch bei der Kommunalaufsicht beim RP Kassel stattfinden.

TOP 4:

Zum Thema des Investitionsprogramms der Hessenkasse fand am 26.11.2018 eine Informationsveranstaltung beim RP statt. Auf Grundlage der noch nicht verabschiedeten Richtlinie hierzu wurde ein Antrag auf Teilnahme am Programm gestellt. Für Oberweser stehen rund 750.000 € zur Verfügung. Die Förderung liegt bei 90 %, für den verbleibenden Eigenanteil können zinslose Darlehen in Anspruch genommen werden. Möglich sein werden voraussichtlich Unterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen. Ob und in welcher Weise eine Kombination mit anderen Fördermitteln möglich sein wird, ist im Einzelfall zu klären. Das Programm läuft bis 2024.

TOP 5:a) Termine:

| | | |
|------------|---------------------------------|----------------------|
| 14.01.2019 | Treffen Lenkungsgruppe – Fusion | Rathaus Lippoldsberg |
| 23.01.2019 | HFA | |
| 31.01.2019 | Gemeindevertretung | |
| 04.02.2019 | Gem. Ortsbeiratssitzung | |
| 18.02.2019 | HFA | |
| 28.02.2019 | Gemeindevertretung | |
| 25.03.2019 | HFA | |
| 04.04.2019 | Gemeindevertretung | |

- b) Die Weserbrücke Gieselwerder wird in eine der nächsten Sitzungen der Gemeindevertretung auf der Tagesordnung stehen.
- c) Der Umzug der Verwaltung ins Haus des Gastes erfolgt in dieser Woche vom 12.-14.12.2018.
Die Untersuchungen der Rissbildung im Rathaus beginnen nach dessen Räumung in der zweiten Januarwoche 2019.
- d) Die Gemeinde Oberweser ist Gründungsmitglied der neuen Forstbetriebsgemeinschaft Weser/Diemel geworden. Diese wurde kurzfristig gegründet, um der hessenweiten Umstrukturierung in der Holzvermarktung Rechnung zu tragen. Der Mitgliedsbeitrag liegt bei 0,50 € je Hektar Waldfläche (= rd. 19,00 €) pro Jahr.
- e) Das für die Feuerwehr Heisebeck beantragte Löschfahrzeug ist auf Platz 10 der Prioritätenliste des Landkreises gelistet. Es wird die Teilnahme an einer Landesbeschaffung angestrebt.
- f) Brandbandausbau
Die Anschaltung von Oedeisheim und Lippoldsberg im Netz der BNG erfolgt im Januar 2019. Hierzu wird es eine Informationsveranstaltung geben.
Die Firma ACO wurde durch Goetel übernommen. Im Rahmen des geförderten Ausbaus von Fürstehagen wird die Telekom eine Glasfaserleitung durch Heisebeck verlegen. Ob Heisebeck von diesem Ausbau profitieren kann, ist ungewiss. Es wird aber versucht, eine Verbesserung der Versorgung, insbesondere von Heisebeck, zu erreichen. Auch weiterhin wird versucht, insgesamt eine Verbesserung der Situation für die nicht mit ausreichender Bandbreite versorgten Ortsteile zu erreichen.
- g) Die Zwischenergebnisse der überörtlichen Prüfung des Landesrechnungshofes im Bereich IKZ bestätigen die Ergebnisse der Studie zur IKZ / Fusion.
- h) Derzeit laufen Verhandlungen mit der Kirche über eine vertragliche Regelung zur Finanzierung der Unterhaltung der gemeindeeigenen Kirche in Gewissenruh.
- i) Es wurde bemängelt, dass die Protokolle der Ortsbeiräte durch die Verwaltung nicht sorgfältig genug geprüft und bearbeitet werden. Der Bgm. versprach eine Überprüfung und Verbesserung der Vorgehensweise.

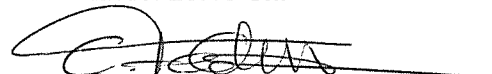
Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Hubert Henne und Bürgermeister Cornelius Turrey bedankten sich bei den Gremien, Mandatsträgern und der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2018 und wünschen frohe und besinnliche Festtage.

Beginn: 19:08 Uhr



Hubert Henne
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Ende: 20:18 Uhr



Claudia Feldner
Schriftführerin